

# Freiwillige Feuerwehr Pichl

## Jahresbericht 2014



[www.feuerwehr-pichl.at](http://www.feuerwehr-pichl.at)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Kommandanten</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Mannschaftsstatistik</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Einsatztätigkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Übungen und Schulungen</b>	<b>Seite 6 – 8</b>
<b>Lehrgänge</b>	<b>Seite 9</b>
<b>Leistungsabzeichen</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Bewerbsgruppen und Finanzmittelbeschaffung</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Kameradschaftspflege</b>	<b>Seite 12-14</b>
<b>Gemeinsam Sicher Feuerwehr</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Instandhaltung und Erhaltung der Schlagkraft</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Versammlungen, Besprechungen und kirchliche Anlässe</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Stundenzusammenfassung</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Auszeichnung und Beförderungen</b>	<b>Seite 18</b>
<b>Angelobungen, Beförderungen, Auszeichnungen</b>	<b>Seite 19</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Seite 20</b>

## **Impressum:**

Herausgeber: **Freiwillige Feuerwehr Pichl**  
Gemeindeplatz 11, 4632 Pichl bei Wels  
Tel: 07247-8200      Mail: [mail@feuerwehr-pichl.at](mailto:mail@feuerwehr-pichl.at)

**Autoren:** Andrea Kraxberger  
Michael Arthofer  
Michael Kraxberger  
Matthias Mitterhauser  
Günther Arthofer  
Tanja Beschta

# Vorwort

## von Kdt. HBI Günther Arthofer



Sehr geehrte Feuerwehrkameraden, sehr geehrte Pichlerinnen und Pichler !

Die Freiwillige Feuerwehr Pichl bei Wels möchte Sie mit diesem schriftlichen Bericht über das Feuerwehrwesen im Jahr 2014 informieren.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir wieder zahlreiche Einsätze zu leisten. Bei dem Brandeinsatz in Pfaffendorf hat sich die Schlagkraft der vier Pichler Feuerwehren unter Beweis gestellt. Gemeinsam gelang es, das Feuer sehr schnell zu löschen. Aber auch bei Verkehrsunfällen und sonstigen technischen Einsätzen wurden wir gefordert.

Viel Wert wurde wieder auf die Ausbildung gelegt. Um die Zusammenarbeit noch mehr zu intensivieren wurden mehrere Übungen mit den Nachbarsfeuerwehren organisiert. Die wirklich gute Zusammenarbeit der vier Pichler Feuerwehren zeigt sich aber nicht nur bei Einsätzen und Übungen, sondern auch beim Geräteankauf. So wurde im Herbst 2014 beschlossen, gemeinsam eine Wärmebildkamera anzukaufen.

Diese Kamera dient vor allem bei Bränden zum leichteren Auffinden von vermissten Menschen und Glutnestern. Die Kosten von 2000 Euro werden zu gleichen Teilen aufgeteilt. Aber auch das Bedienpersonal wird von allen Feuerwehren gestellt. Diese Lösung ist sicher wieder ein Vorreiterweg. Denn schon öfters wurden Ideen der Zusammenarbeit der Pichler Feuerwehren von anderen Gemeinden und Feuerwehren übernommen.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich, bei allen Pichler Feuerwehren für die ehrliche und sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein großes Projekt nimmt immer mehr Realität an. Der Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges. Im abgelaufenen Jahr wurde das Fahrzeug EU weit ausgeschrieben. 5 Firmen gaben ein schriftliches Angebot ab und am 29 Juli wurden diese ausgewertet. 4 Firmen kamen mit einem Vergleichsfahrzeug zu uns und es wurde mehrere Stunden probiert, gemessen und verglichen. Am Abend stand dann mit der Firma GIMAEX aus Dobl bei Graz der Bestbieter fest.

Danach musste nochmals alles rechtlich geprüft und abgesegnet werden. Im November war es dann soweit und der Auftrag wurde vergeben. Die Auslieferung des TLF ist für September 2015 geplant.

Ich bedanke mich an dieser Stelle recht herzlich bei Bürgermeister Doppelbauer, Amtsleiter Iglseider und allen Gemeinderäten für die einstimmigen Beschlüsse und die gute professionelle Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber meinen Kameraden und ihren Familien, denn nur durch den Einsatz eines Jeden, aber auch durch das Verständnis und die Unterstützung der Familien kann das System der Ehrenamtlichkeit funktionieren.

Ich schließe daher mit dem Leitspruch:

**Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr**

# Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Pichl für 2014

## Mannschaftsbewegungen

Stefan Bammer und Christoph Zwischenbrugger traten im Jahr 2014 der Feuerwehr Pichl bei. Sie absolvierten schon im ersten Jahr das Bayrische Leistungsabzeichen in Bronze.

Das Kommando freut sich über die zwei neuen Mitglieder.

Michael Angerer verließ aus persönlichen Gründen die Feuerwehr.



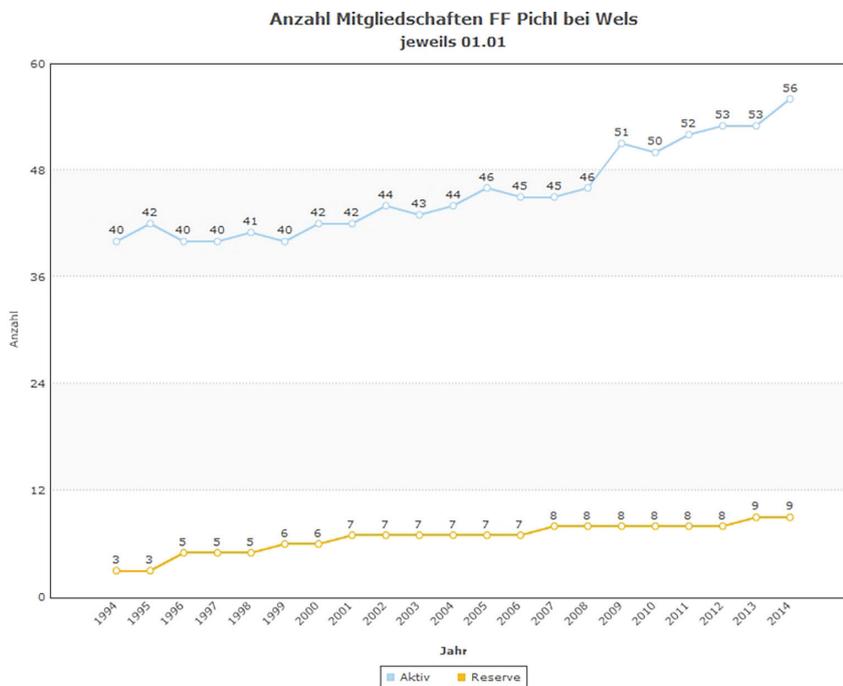
Stefan Bammer



Christoph Zwischenbrugger

Der Mannschaftsstand per 31. Dezember 2014 beträgt somit 62 Männer und 4 Frauen, davon 57 Aktive und 9 im Reservestand.

## Mannschaftsstatistik





**Umgestürzter Traktor auf der Fallsbacher Straße**  
Am Donnerstag, den 10. April 2014, ereignete sich auf der Fallsbacher Straße im Bereich einer Firmenzufahrt ein Traktorunfall. Die Feuerwehr band ausgelaufene Flüssigkeiten und der Traktor wurde von einem Bergeunternehmen schließlich wieder auf die Räder gestellt. Nach dem Reinigen der Fahrbahn konnte die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Fallsbacher Straße war im Unfallbereich rund zwei Stunden gesperrt, die Feuerwehr leitete den Verkehr örtlich um.



### Einsatz Katzenrettung

Am 9. November 2014 um 18.15 wurden wir zu einem Einsatz nach Krottendorf gerufen. Am Einsatzort angekommen erwartete uns dort bereits die Haustierbesitzerin und zeigte uns eine Scheune auf dessen Dach die Katze saß. Wir befreiten die Katze mittels Leitern vom Dach und übergaben Sie der Besitzerin, die überglücklich war ihre Katze wieder zu haben. Diese Einsatzfotos wurden in diversen Zeitungen veröffentlicht (u.a. Kronen Zeitung).



### Schwerer Verkehrsunfall in Eitzelsdorf

Ein betrunkenen 17-jährigen Maurerlehrling aus Bad Schallerbach krachte gegen einen Nussbaum und flüchtete dann von der Unfallstelle. Der Führerscheinneuling und sein 16-jähriger Beifahrer waren auf dem Güterweg Weilbach im Gemeindegebiet Pichl bei Wels unterwegs, als er die Kontrolle über sein Auto verlor. Der Maurerlehrling überfuhr die Kreuzung zur L519 und kam von der Fahrbahn ab. Zeugen hörten den Aufprall und verständigten sofort die Einsatzkräfte. Als die Rettung an der Unfallstelle eintraf, fehlte vom Fahrer jede Spur, der zuvor noch die Kennzeichen von seinem silbernen VW abmontierte. Die Polizei machte sich auf die Suche nach dem jungen Schallerbacher und fand diesen auch rund 2 Stunden später in Pichl. Ein Alkoholtest verlief positiv.

### Flurbrand in Franzing

Am 19. Juli 2014 um 14:05 Uhr wurde die Feuerwehr Pichl bei Wels mittels Sirene zu einem brennenden Stoppfeld in Franzing alarmiert. Bei der Ankunft wurden gleich die Feuerwehren Geisensheim, Sulzbach und Am Irrach verständigt. Der Brand konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden.



# Übungen

## Monatsübung Trappelsberg

Am Mittwoch, den 6. August 2014, übten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Am Irrach in Trappelsberg bei der Familie Oberroither. „Einsatzübung Brand“ hieß das Schlagwort der Übung. Es wurde angenommen, dass das Nebengebäude in Brand stand



und Personen eingeschlossen waren. Nach dem Eintreffen wurde sofort begonnen, eine Zubringerleitung aufzubauen und die eingeschlos-



senen Personen zu befreien. Die FF Pichl und die FF Am Irrach rückten um ca. 21:00 Uhr wieder in die Feuerwehrhäuser ein.



## Einsatzübung der Feuerwehren

Am 2. April wurden die Feuerwehren Pichl, Sulzbach, Geisensheim und Am Irrach zu einer Einsatzübung in Pichl alarmiert. Die Feuerwehren versammelten sich vor dem Pichler Feuerwehrhaus und mittels Losen wurden die Übungsteilnehmer zu Fahrzeug und Einsatz zugeteilt. Dadurch wurde die Tagesbereitschaft der verschiedenen Feuerwehren unter Beweis gestellt, das heißt, Feuerwehrmänner mussten sich in fremden Feuerwehrautos zurechtfinden und mit Kameraden anderer Feuerwehren zusammenarbeiten. Die Kommandanten waren nicht wie gewohnt in der Rolle des Einsatzleiters, sondern des stillen Beobachters. Bunt durchgemischt wurden folgende Szenarien durchgespielt:

1. Brand eines Wohnhauses mit Verletzten.
2. Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen.
3. Forstunfall.
4. Verkehrsunfall mit Personenrettung in Hanglage.

Besonders realistisch wurde diese Übung durch Rauch- und Pyrotechnikeffekte. Nach der Beendigung der Übungsszenarien trafen die Einsatzfahrzeuge zeitversetzt wieder im Feuerwehrhaus Pichl ein. Bei einer kleinen Jause erzählten die jeweiligen Einsatzleiter den Ablauf der verschiedenen Übungen.

# Übungen

## Monatsübung Abstützsyste

Da wir im Jahr 2015 ein neues TLFA 2000 bekommen, beübten wir das Thema abstützen von Fahrzeugen sehr genau. Wir haben vor ein Abstützsyste in unser neues Fahrzeug einzubauen. Es gibt hier sehr viele verschiedene Systeme auf den Markt. Am 1. Oktober 2014 übten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Geisensheim in Pichl um das richtige System für unsere Einsätze zu finden.

Dazu hatten wir uns einen Gastvortragenden von der Firma Scheureder eingeladen. Herr Wolfgang Scheureder hatte einen ganzen Anhänger mit unterschiedlichen Systemen zum Ausprobieren mit. Wir versuchten verschiedene Szenarien von Auto und Busunfällen damit Abzustützen und zu stabilisieren, so dass eine gefahrenloses Arbeiten möglich war, um den „Verletzten“ zu befreien. Wir bedanken uns nochmal bei Wolfgang Scheureder, der zugleich Kommandant der Feuerwehr Eberstallzell ist, für seine interessanten Ausführungen.



## FMD Schulung

Am 1. Februar und am 22. März 2014 absolvierten Michael Kraxberger, Matthias Mitterhauser, Josef Zeiger, Andrea Kraxberger und Tanja Beschta die Schulung zum Feuerwehr Medizinischen Dienst. Die Kameraden wurden noch genauer in den Rot Kreuz Dienst eingewiesen, und lernten mit dem Rettungsauto umzugehen.



## Übung mit dem Holzverspannungssimulator

Am 11. Jänner 2014 veranstaltete die Ortsbauernschaft Pichl beim Silber in Silbersberg eine Übung mit einem Holzverspannungssimulator. Wir wurden zu dieser Übung als Feuerwehr eingeladen. Gerne kamen wir dieser Einladung nach, da es auch im Feuerwehrdienst bei diversen Unwetter Einsätzen heißt „Baum über Straße,....“

Hier ist es umso wichtiger den richtigen Umgang mit der Motorsäge zu beherrschen. Es wurden Baumstämme in den Simulator eingespannt und gewisse Biegungen (Verspannungen) erzeugt. Ziel der Übung war es den verspannten Baumstamm zu durchtrennen, ohne dass er in alle Richtungen springt.

Es war für alle Beteiligten der Feuerwehr Pichl ein wichtiges und lehrreiches Ereignis. An dieser Stelle dürfen wir uns noch einmal bei der Ortsbauernschaft Pichl für die Einladung und für die lehrreichen Erfahrungen von den Profis bedanken.

# Übungen



## Monatsübung Verkehrsunfall

Am 4. Juni 2014 alarmierte uns die FF Geisensheim über Funk zu einem Verkehrsunfall am Bauhof. Unsere Wehr rückte mit dem LFB-A1 aus. Vor Ort fanden wir einen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und brennendem Auto vor. Wir brachten den Fahrzeugbrand unter Kontrolle und verhinderten somit den Übergriff auf das andere Auto. Anschließend wurde mit Spreitzer und Schere die eingeklemmte Person befreit und geborgen. Danach wurden an dem Auto noch verschiedenste Schneide- und Bergetechniken geübt.



## Monatsübung Kellerbrand

Im Juli dieses Jahres beübten wir das Bauernhaus von unserem Kameraden Manfred Arthofer. Er simulierte einen Kellerbrand mit vermissten Personen. Unsere Atemschutzträger mussten sich in stark vernebelten Räumen die Personen suchen und bergen. Die anderen Übungsteilnehmer stellten die Wasserversorgung her und versorgten die Verletzten.

## Pflichtbereichsübung Sulzbach

Am 15.11.2014 wurde unsere Wehr gemeinsam mit der FF Geisensheim und FF am Irrach von der FF Sulzbach zu einem Bauernhofbrand am Weinberg beim Falzberger gerufen. Vom Sulzbach wurde eine Relaisleitung gelegt, um die Wasserversorgung zu sichern. Der Teil des Hofes der Feuer gefangen hatte, war stark ver Raucht und der Atemschutztrupp hatte zu Kämpfen sich zurecht zu finden. Der FMD-Trupp nahm dem Atemschutz sofort die Verletzten ab, diese wurden unverzüglich zum Sammelplatz gebracht und versorgt. Die Feuerwehr Sulzbach lud uns anschließend zur Nachbesprechung und einer Jause ins Feuerwehrhaus ein.

Gesamtübersicht der Übungen
7 Monatsübungen
2 Pflichtbereichsübungen
9 THL Übungen
11 Übungen für Bayern
16 FLA Übungen
6 Übungen für die Atemschutzleistungsprüfung

## Lehrgänge

<b>HBI Arthofer Günther</b>	<b>Kommandanten-Weiterbildung Vorbeugender Brandschutz II</b>	<b>14.01.2014 16.06 - 18.06.2014</b>
<b>FM Arthofer Daniel</b>	<b>Funklehrgang</b>	<b>15.02 - 22.02.2014</b>
<b>OBI Arthofer Michael</b>	<b>Kommandanten-Lehrgang CO Vortrag</b>	<b>31.03 - 02.04.2014 25.02.2014</b>
<b>AW Kraxberger Andrea</b>	<b>Funklehrgang Ausbildung FMD CO Vortrag</b>	<b>15.11 - 22.11.2014 22.03.2014 25.02.2014</b>
<b>BI Kraxberger Michael</b>	<b>FMD Schulung Traumamanagement</b>	<b>01.02.2014</b>
<b>BI Lehner Christian</b>	<b>Warn- und Messgeräte-Lehrgang</b>	<b>27.02.2014</b>
<b>HBM Mitterhauser Matthias</b>	<b>Zugskommandanten-Lehrgang CO Vortrag FMD Schulung Traumamanagement</b>	<b>20.01 - 24.01.2014 25.02.2014 01.02.2014</b>
<b>FM Zeiger Josef</b>	<b>Atenschutzlehrgang Ausbildung FMD</b>	<b>07.04.2014 - 10.04.2014 22.03.2014</b>
<b>HFM Arthofer Martin</b>	<b>Technischer Lehrgang I</b>	<b>29.01 - 31.01.2014</b>
<b>FM Andlinger Gerald</b>	<b>Grundlehrgang</b>	<b>05.04 - 12.04.2014</b>
<b>FM Berger Magdalena</b>	<b>Grundlehrgang Funklehrgang</b>	<b>05.04 - 12.04.2014 15.11 - 22.11.2014</b>
<b>OFM Beschta Tanja</b>	<b>Schrift und Kassenführer Lehrgang Ausbildung FMD</b>	<b>18.09 - 19.09.2014 22.03.2014</b>
<b>FM Söllinger Simon</b>	<b>Grundlehrgang</b>	<b>05.04 - 12.04.2014</b>

## Leistungsabzeichen

### Leistungsabzeichen THL – Technische Hilfeleistung

Eine gute Technische Ausbildung ist neben moderner Ausrüstung und der Feuerwehrübergreifenden Zusammenarbeit bei Einsätzen und Übungen die Grundvoraussetzung für eine schnelle und professionelle Abwicklung von Technischen Einsätzen. Daher legten wir in diesem Jahr wieder gemeinsam mit den Feuerwehren Geisensheim und Am Irrach die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung ab. Ablauf dieser Leistungsprüfung ist es das Gerät der anderen Feuerwehr noch besser kennenzulernen und unter einsatznahen Voraussetzungen eine Menschenrettung mit hydraulischen Rettungsgerät aus einem Fahrzeug durchzuführen!

Bei der Leistungsprüfung am 26. April 2014 nahmen von der Feuerwehr Pichl acht Kameraden teil. Andlinger Gerald, Arthofer Daniel, Berger Magdalena, Beschta Tanja, Söllinger Simon und Zeiger Josef haben die Leistungsprüfung für Stufe 1 – Bronze erfolgreich abgelegt. Mitterhauser Matthias hat mit Stufe 3 – Gold die letzte Stufe der Leistungsprüfung erfolgreich abgelegt. Unser Kommandant Arthofer Günther welcher das Leistungsabzeichen in Gold bereits 2009 erworben hat unterstützte uns als Maschinist.



### Bayrisches Leistungsabzeichen

Am 30. September 2014 besuchten wir wieder unsere Freunde in Donauwetzdorf um das Bayrische Leistungsabzeichen abzulegen. Insgesamt wurde unter der Aufsicht von Herbert Gruber und Michael Kraxberger 9-mal geübt und so konnten schließlich alle 14 Teilnehmer unserer Wehr die Leistungsprüfung in der Sollzeit erfüllen. Herbert Gruber von der Feuerwehr Sulzbach übernahm dieses Jahr zum letzten mal die Organisation des Bewerbs. Er übergab das Zepter bei der Schlussveranstaltung an Lehner Christian.



### Atemschutz Leistungsprüfung Stufe 2

Am 15. November 2014 absolvierten Kommandant Günther Arthofer, Zugs-Kommandant Michael Kraxberger und Gruppen-Kommandant Matthias Mitterhauser das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber in der Hauptfeuerwache Wels.

Bei dieser Leistungsprüfung ist neben vier anderen Stationen eine Menschenrettung unter schwerem Atemschutz durchzuführen. Diese Prüfung bringt jeden Geräteträger an seine körperlichen Grenzen. Wir gratulieren sehr herzlich zur bestandenen Prüfung.

## Bewerbsgruppen



### FLA - Bewerbe

Obwohl wir die Bewerbungssaison aufgrund der THL Abnahme im Frühjahr verspätet mit den Übungen Ende März begonnen haben, nahmen wir beim Nassbewerb in Pennewang teil. Trotz kurzfristiger Personalschwierigkeiten konnten wir sowohl beim Grieskirchner Bezirksbewerb in Steinerkirchen am Innbach, als auch beim Bezirksbewerb Wels

Land welcher in Gunskirchen stattfand mit der Aktiven und der Altersgruppe teilnehmen. Den Landesbewerb in Steyr besuchten wir ebenfalls mit beiden Gruppen.

Die Feuerwehrleitungsabzeichen in Silber erreichten Andlinger Gerald, Berger Magdalena, Kraxberger Andrea, Söllinger Simon und Zeiger Josef.



## Finanzmittelbeschaffung

### Mostkost

Auch 2014 veranstalteten wir wieder vom 2. bis 4. Mai unsere traditionelle Mostkost. Wie jedes Jahr wurden wieder viele Schmankerl angeboten. Angefangen von Jausenbrot über Kuchen, bis hin zu unseren traditionellen Bauernkräpfen. Am Sonntag gab es „Mostbrat“ und Hendl. Wir konnten uns über zahlreichen Besuch freuen.

Noch mal ein großes Dankeschön an unsere Helfer, die uns wie jedes Jahr fleißig unterstützen.

### Adventmarkt

Wie jedes Jahr belegten wir unseren Stammplatz am Pichler Adventmarkt. Neben Kinderpunsch, Glühwein und Glühmost konnten sich die Gäste an unserer beliebten Leberkässammel erfreuen. Trotz des schlechten Wetters hatten wir großen Andrang.



## Feuerwehrausflug nach Linz

Am 11. Oktober 2014 lud die Feuerwehr Pichl alle Kameraden und Helfer der Mostkost zum Tagesausflug in die Voest ein. Am Vormittag wurde auf eigene Faust die Linzer Innenstadt erkundet und danach das Firmengelände der Voest, vom Rohstoff bis zur fertigen Stahlrolle, besichtigt. Der Abschluss fand beim Seidenthalerhof in Pichl statt.

## Maibaum

Als Dank für seine sehr aktive und kameradschaftliche Mitgliedschaft, wurde bei unserem Kameraden Josef Ecker am 30. April ein Maibaum aufgestellt. Jedoch wurde die fröhliche Feier durch einen Einsatz unterbrochen. Als dieser vorüber war wurde noch lange gefeiert.

Wir bedanken uns auch bei Josef Harrer für den gespendeten Baum.



## Hochzeiten

Gleich 2 Hochzeiten in einem Jahr.

Unser Zugskommandant Lehner Christian und seine Elisabeth gaben sich am 31. Mai 2014 in der Pfarrkirche Pichl das Ja-Wort und anschließend feierten wir im Gasthof Hochhauser. Ebenfalls unser Stellvertretender Kommandant Arthofer Michael und seine Katharina trauten sich am 30. August 2014 in der Pfarrkirche Pichl vor dem Altar. Im Anschluss wurde im Gasthof Lauber in Offenhausen gefeiert. Wir gratulieren den zwei frisch verheirateten Paaren recht herzlich und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft und den gemeinsamen Lebensweg.



## Kameradschaftspflege in Donauwetzdorf



### Besuche bei Partnerfeuerwehr in Donauwetzdorf

Im Februar 2014 besuchten einige Kameraden den Faschingsball in Bayern. Nach der Showeinlage der Gardemäädchen wurde noch lange und ausgelassen mit unseren Freunden getanzt. Wie jedes Jahr zu Pfingsten fand der Radwandertag in Donauwetzdorf statt. Ein paar Kameraden fuhren bereits am Vortag die ca. 100 km mit dem Fahrrad zu unserer Partnerfeuerwehr. Am Sonntag kamen die restlichen von uns nach und wir meisterten gemeinsam die gestellten Aufgaben. Bei einer zünftigen Brotzeit wurden noch ein paar gemeinsame Stunden verbracht. Am 12. Juli 2014 fuhr die Feuerwehr Pichl in brauner Uniform zur Pumpensegnung zu unseren bayrischen Kameraden.



## Kameradschaftspflege



### Storchaufstellen

Am 19. März 2014 durften wir unserem Kameraden Thomas Haslinger zu seinem kleinen Leonhard gratulieren. Dazu stellten wir den Feuerwehrstorch auf.



Im vergangenen Jahr durften wir zu zwei besonderen Geburtstagen gratulieren.

Christian Lehner feierte am Tag der bayrischen Leistungsprüfung seinen 30. Geburtstag und unser langjähriger Kamerad Franz Thaller feierte seinen 65. Geburtstag.

## Ferienpass 2014



### Ferienpassaktion 2014

Am Samstag, den 23. August 2014, wurde in der Feuerwehr Pichl wieder der Kinder- und Jugendtag veranstaltet. Trotz des schlechten Wetters folgten 19 Kinder der Einladung und verbrachten den Nachmittag im Zeughaus. Bei fünf Stationen konnten sie spielerisch das Leben bei der Feuerwehr kennenlernen:

1. Rundfahrt mit dem LFB-A
2. Atemschutz
3. Hebekissen - Labyrinth
4. Feuerwehrautos basteln
5. Lüfter

Zur großen Freude der Kinder wurde zum Schluss der TLF noch gestartet und die Rasselbande durfte sich mit dem Hochdruckschlauch austoben!



### GSF - GEMEINSAM. SICHER.FEUERWEHR

Die Freiwilligen Feuerwehren stehen für die Freiwilligenarbeit und das Engagement im Ehrenamt. Wir zeichnen uns durch nachhaltige und verantwortungsvolle Jugendarbeit aus. Mit dem Projekt „**Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr**“ wollen die Feuerwehren in Oberösterreich nun gemeinsam mit den Kindergärten

und Volksschulen den Eigenschutz und das Sicherheitsbewusstsein als Erlebnis zu den Kindern bringen.

„Sicherheit ist für alle Altersgruppen ein wichtiges Thema. Aufbauend auf dem landesweiten Projekt „**Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr**“ soll gemeinsam mit Kindergarten und Volksschule begonnen werden, den Kindern die Wichtigkeit von Selbstschutz zu vermitteln und gleichzeitig das Sicherheitsbewusstsein über viele Jahre hinweg ständig zu festigen.

Mit erfahrenen Kindergartenpädagogen und Lehrern wurde vom Landesfeuerwehrverband ein auf die Lehrplaninhalte und dem Rahmenbildungsplan abgestimmtes Ausbildungskonzept entwickelt.

Ein Unterrichtsmaterial wurde gestaltet, um damit gezielt Wissen und Kenntnisse über die Gefahrenabwehr und das Feuerwehrwesen vermitteln zu können. Mit fertigen und kostenlosen Ausbildungsmaterialien werden die Pädagogen in ihrer Bildungsarbeit bestmöglich durch die Feuerwehr unterstützt.

Als Feuerwehr können wir aber auch das einmalige Erlebnis Feuerwehr anbieten. Somit eröffnen sich den Kindergärten und Schulen ohne großen Aufwand die neuen Möglichkeiten zum „selber Tun“ und „selber Erleben“.

Auch in Pichl wird dieses Projekt seit dem letzten Jahr durchgeführt.

Nach einer Vorstellung durch unsere Kameraden bei der Leiterin des Kindergartens und dem Direktor der Volksschule, wurde unter gemeinsamer Planung im Dezember 2014 in den Kindergartengruppen und den dritten Klassen der Volksschule mit der Umsetzung des Projektes begonnen. „**Gemeinsam Sicher Feuerwehr**“ wird mit der Zusammenarbeit aller Pichler Feuerwehren durchgeführt. Die Feuerwehren Geisensheim und Am Irrach erarbeiten gemeinsam die aktiven Lernstunden im Kindergarten, wobei die Feuerwehren Pichl und Sulzbach die dritten Klassen der Volksschule übernehmen.

Im Dezember wurde im Kindergarten und in der Volksschule jeweils altersgerecht auf die besonderen Gefahren im Advent - offenes Licht, Kerzen, Christbaum, Adventkranz hingewiesen. Unter anderem wurde auch ein Rauchmelder, dessen Funktion und der Einsatz einer Löschdecke erklärt und vorgeführt.

## Instandhaltung u. Erhaltung der Schlagkraft



### Neuanschaffung TLF

Mit mittlerweile 33 Jahren gehört unser TLF zu den ältesten Einsatzfahrzeugen in Oberösterreich. Vor vier Jahren wurde mit den Vorbereitungsarbeiten zur Neubeschaffung begonnen. Um das ideale Fahrzeug für unsere Wehr zu finden, wurden zahlreiche Fahrzeuge bei anderen Feuerwehren sowie Fahrzeughersteller besichtigt. In die engere Auswahl kamen die Firma Rosenbauer aus Leonding, Firma Gimaex aus der Steiermark, Firma Seiwald aus Salzburg sowie die Firma Magirus-Lohr ebenfalls in der Steiermark. Diese vier Firmen wurden im Juni 2014 eingeladen ein Angebot zu

erstellen. Nach Prüfung der Angebote im Juli 2014 stellte sich die Firma Gimaex als Bestbieter heraus. Nachdem sämtliche rechtlichen Prüfungen abgeschlossen waren, wurde der Ankauf im Gemeinderat beschlossen und der Auftrag an die Firma Gimaex erteilt. Die Auslieferung des neuen Fahrzeugs ist für September 2015 geplant.



### Sanierung der Tore

Am 19. Juli 2014 arbeiteten wir bei herrlichen Sonnenschein, an den Garagentoren von unserer Fahrzeughalle. Diese Tore waren schon sehr ausgebleicht und gehörten neu lackiert und saniert.

Unter der Leitung von unserem langjährigen aktiven Feuerwehrkameraden Gerhard Wolfsberger der Spezialist ist für Lackierungen, lackierten wir die Tore und den Rahmen neu. Es war Notwendig alle Tore auszuhängen, anzuschleifen, abzukleben und zu entfetten um sie neu zu lackieren. Auch die Dichtungen und diverse Kleinteile wurden ausgebaut und dann gesäubert, eingeölt und nach dem lackieren wieder eingebaut. Am späten Nachmittag war der Lack dann soweit trocken, um sie wieder an ihrem ursprünglichen Platz zu montieren. Jetzt halten sie bestimmt noch einige Jahre den Feuerwehralltag in Pichl stand.

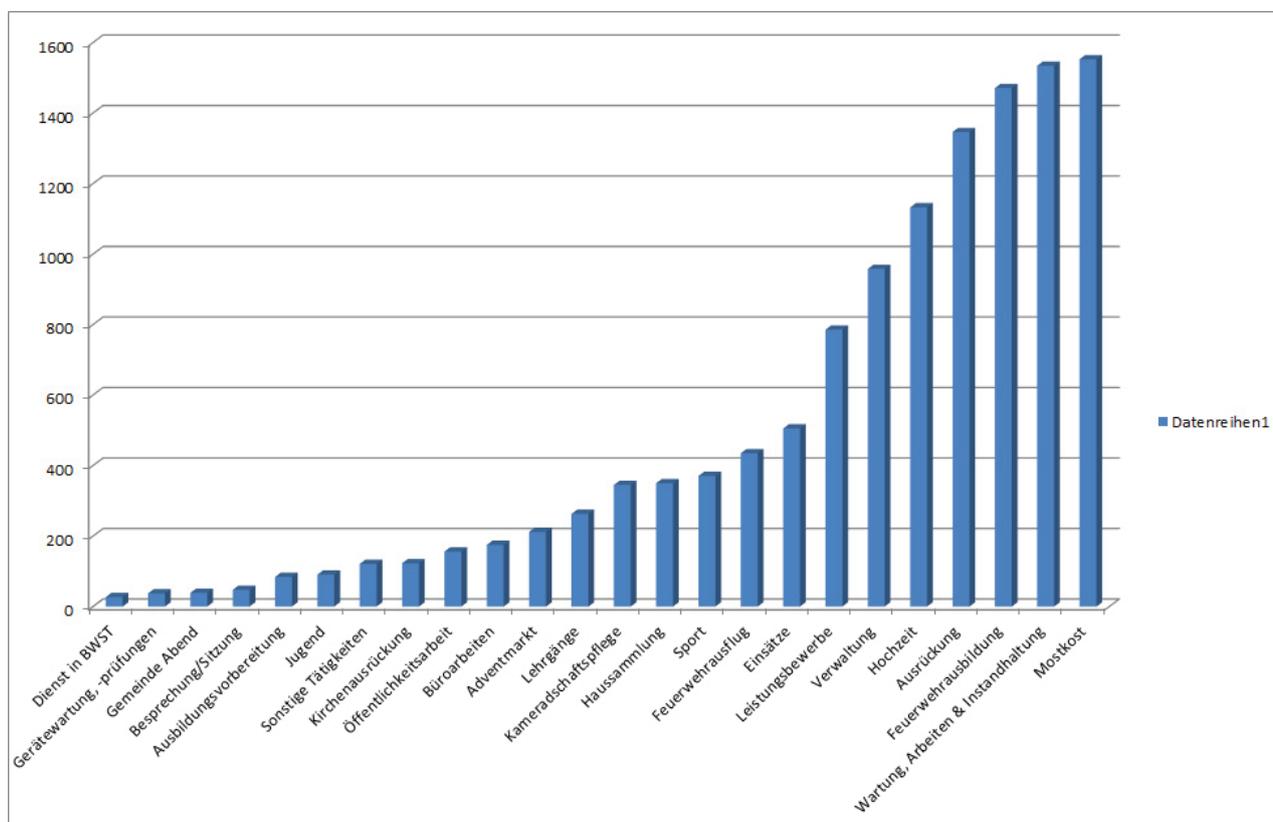
## Versammlungen - Besprechungen - Kirchliche Anlässe

7	Kdo - Sitzungen
6	Vollversammlungen
1	Bezirkstagung
1	Kommandanten-Dienstbesprechung
1	Pflichtbereichssitzung



3. Mai	Fahrzeugsegnung Bad Schallerbach
4. Mai	Floriani-Messe
16. Mai	Fahrzeugsegnung Kematen
19. Juni	Fronleichnams - Prozession
12 Juli	Pumpensegnung Donauwetzdorf

## Stundenzusammenfassung



## Auszeichnungen und Beförderungen 2014



**Die Bezirksmedaille in Silber wurde OBI Arthofer Michael verliehen.**



**Die Bezirksmedaille in Bronze erhielt BI Kraxberger Michael.**



**Die Feuerwehrdienstmedaille für 25 Jahre verliehen an BM Fuchs Josef**

HFM Hochreiner Gerhard, HFM Pölzl Wolfgang, OLM Nagl-Springer Gerhard sowie BM Hochreiner Heinrich waren bei der Jahresvollversammlung leider nicht anwesend.

## Angelobung - Beförderungen und Auszeichnungen

bei der Jahresvollversammlung am Sonntag 8. März 2014 im Gasthaus Seidentalerhof in Pichl:

### Angelobung:

Bammer Stefan  
Zwischenbrugger Christoph

### Beförderungen:

Bammer Stefan zum FM  
Zwischenbrugger Christoph zum FM  
Holzmann Roman zum LM  
Huhn Johan zum HLM  
Wolfsberger Gerhard zum OLM

## Ehrungen

### Feuerwehrdienstmedaille für 40jährige Tätigkeit

OLM Nöhammer Johann

### Ehrenurkunde für 60jährige Tätigkeit

BM Doppler Josef

### Kassenprüfer für das Jahr 2015:

OLM Wolfsberger Gerhard, BM Thaller Franz

## Angelobungs-Formel

„Ich gelobe, meine freiwillig übernommenen Pflichten - als Feuerwehrmann - pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen, die Befehle meiner Vorgesetzten zu befolgen, die mir übergebenen Ausrüstungsgegenstände und Geräte sorgsam zu behandeln - und ein guter Kamerad zu sein.“

# Lust auf neue Freizeitbekleidung

Komm zu uns!



Du suchst...

- ...eine neue persönliche Herausforderung
- ...eine Möglichkeit **Dein** ausgeprägtes Helfersyndrom auszuleben
- ...einen Platz in der Gesellschaft
- ...einen Einblick ins Brandschutzwesen
- ...eine sinnvolle Gestaltung **Deiner** Freizeit
- ...einen Ausgleich zum Berufsleben oder Schulleben
- ...einen Grund endlich aus dem Haus zu kommen

Wir bieten...

- ...Einsatzdienst rund um die Uhr
- ...einen tiefen Einblick ins Brandschutzwesen
- ...einen Platz in unserer Kameradschaft
- ...Ausbildungen an Technik und Gerätschaften der Feuerwehr
- ...viele weitere Möglichkeiten **Dich** zu entfalten

Wir bei der Feuerwehr Pichl suchen stets neue Frauen und Männer die sich aktiv beim Dienst der Feuerwehr beteiligen.

Wenn du Lust hast uns bei dieser spannenden und anspruchsvollen Arbeit zu unterstützen, besuche uns doch mal an einem Mittwochabend im Feuerwehrhaus.

Jeden ersten Mittwoch im Monat finden interessante Übungen mit verschiedenen Szenarien statt.

Möchtest du dir lieber einen Termin ausmachen oder einfach mal unser Feuerwehrhaus besichtigen, dann rufe unseren Zugskommandanten Kraxberger Michael unter 0699 12070751 an.